

Stadtvertretung der Reuterstadt Stavenhagen

Öffentliche Niederschrift

Sitzung der Stadtvertretung der Reuterstadt Stavenhagen

Sitzungstermin:	Donnerstag, 09.03.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	Bürger- und Verwaltungszentrum, Schloss 1, 17153 Stavenhagen

Anwesend

Vorsitz

Klaus Salewski

Mitglieder

Alexander Krafzik
Michael Kokel
Uwe Nagel
Oliver Wickel
Gerhard Wolff
Dietmar Dumjahn
Edgar Golisch
Angelika Ritter
Peter Ritter
Marita Gropp
Klaus Reißer
Olaf Rohwedel
Lutz Trautmann
Klaus Bläß
Detlef Hein

ab TOP 2

Verwaltung

Eberhard Hoth

Stefan Guzu
Grit Lüders
Christina Michael

Vertretung für:
Yves Gänsler

Vertretung für:

Berit Neumann
Anja Vonthien

Jens Reichert

Abwesend

Mitglieder

Klaus Raddatz

entschuldigt

Verwaltung

Yves Gänsler
Jens Reichert

entschuldigt
entschuldigt

Gäste: Frau Strobl, zukünftige Bauamtsleiterin

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung ,
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und
Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils
der Sitzung vom 26.01.2023
- 4 Mitteilungen und Anfragen
 - 4.1 Mitteilungen des Präsidenten der Stadtvertretung
 - 4.2 Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 4.3 Anfragen der Stadtvertreter
- 5 Beschlussvorlagen/Anträge
 - 5.1 Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung
Gestaltung Marktplatz 2023/SVS/362
 - 5.2 Rückholrecht gemäß § 22 Abs. 2 Satz 3
Kommunalverfassung M-V 2023/SVS/364
- 6 Schließung des öffentlichen Teils

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
- 2 Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen
Teils der Sitzung vom 26.01.2023
- 3 Anfragen der Stadtvertreter
- 4 Vorstellung zu einer Personalangelegenheit
- 5 Beschlussvorlagen/Anträge
 - 5.1 Personalangelegenheit 2023/SVS/365

- | | | |
|-----|--|--------------|
| 5.2 | Kostenteilungsvereinbarung zwischen dem WasserZweckVerband Malchin-Stavenhagen und der Stadt Stavenhagen für den Ausbau des 1.Bauabschnittes Reutersiedlung Stavenhagen als Gesamtmaßnahme
Hier: Blaumenweg und Teilabschnitt
Dörchläuchtingstr. zwischen Blaumenweg und B 104 | 2023/SVS/357 |
| 5.3 | Auftragsvergabe für den verkehrstechnischen Ausbau des 1.Bauabschnittes Reutersiedlung Stavenhagen
Hier: Blaumenweg und Teilabschnitt
Dörchläuchtingstr. zwischen Blaumenweg und B 104 | 2023/SVS/356 |
| 6 | Informationen/Anfragen | |
| 7 | Schließung des nichtöffentlichen Teils | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung , Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Salewski eröffnet die Sitzung der Stadtvertretung der Reuterstadt Stavenhagen und begrüßt die anwesenden Stadtvertreter, Gäste sowie den Vertreter des "Nordkurier".

Danach stellt er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Von 17 Stadtvertretern sind 15 anwesend, 2 Stadtvertreter fehlen. Im Anschluss gibt Herr Salewski die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung bekannt. Er begrüßt Frau Strobl und räumt ihr das Rederecht im nichtöffentlichen Teil der Sitzung ein.

Herr Bläß kommt etwas verspätet, ab Tagesordnungspunkt 2, sodass dann 16 von 17 Stadtvertretern anwesend sind.

2 Einwohnerfragestunde

Herr Baldeweg hat festgestellt, dass die Regeneinläufe in Neubauhof mit Laub verstopft sind und fragt an, ob diese gereinigt werden. Herr Hoth antwortet, dies wurde vor 6 Wochen erledigt. Turnusmäßig wird wieder im Herbst gereinigt.

Herr Baldeweg hätte – auch aus Kostengründen –, statt der Sanierung des Marktplatzes, lieber einen Radwanderweg zwischen Pribbenow und Jürgenstorf gebaut. Er macht sich Sorgen um die Kinder, die dort mit den Fahrrädern entlangfahren. Herr Guzu nimmt den Vorschlag von Herrn Baldeweg für zukünftige Projekte mit auf. Derzeit stehen aber noch diverse andere Baumaßnahmen mit höherer Priorität an. Außerdem, so Herr Guzu, wird nicht der ganze Marktplatz erneuert, sondern nur ein Teil barrierefrei gestaltet.

3 Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 26.01.2023

Zur Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung der Stadtvertretung der Reuterstadt Stavenhagen vom 26.01.2023 gibt es keine Änderungen bzw. Ergänzungen.

Beschluss:

Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung der Stadtvertretung der Reuterstadt Stavenhagen vom 26.01.2023.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangene Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	16	12	0	4

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

4 Mitteilungen und Anfragen

4.1 Mitteilungen des Präsidenten der Stadtvertretung

Herr Salewski informiert über die gefassten Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der Sitzung wie folgt:

- Vergabe von Bauleistungen für den Ausbau des Franzosenweges in Stavenhagen
- Kostenteilungsvereinbarung zum Ausbau des Franzosenweges in Stavenhagen als Gesamtmaßnahme der Stadt Stavenhagen und des WasserZweckVerbandes Malchin-Stavenhagen
- Beschluss über den Widerspruch wegen Familienzuschlag

Außerdem gibt Herr Salewski bekannt, dass er ab 01.05.2023 sein Mandat als Stadtvertreter niederlegen wird.

4.2 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Guzu verliest den Bericht der Verwaltung, der den Stadtvertretern mit der Einladung zugeht und zustimmend zur Kenntnis genommen wird.

4.3 Anfragen der Stadtvertreter

Herr Kokel spricht zwei Beschwerdebriefe wegen des Marktplatzumbaus an, die Ende Februar/Anfang März an den Bürgermeister und die Stadtvertreter gerichtet waren. Er fragt, warum die Stadtvertreter diese nicht erhalten haben. Herr Guzu erklärt, dass er die Briefe an die Fraktionsvorsitzenden geschickt hat und die darin enthaltenen Vorwürfe grundlos sind. Es werden nicht weniger Parkflächen

als vorher auch zur Verfügung stehen. Ganz im Gegenteil, da vor der Apotheke derzeit wild geparkt wird, werden dort zwei Parkplätze geschaffen. Ebenfalls weist er auf die 60 entstehenden Parkplätze in der Wallstraße hin, die nach Abschluss der Bauarbeiten zur Verfügung stehen. Somit wird es eine Entlastung des Marktplatzes geben. Wenn die Ärzte ihren Versorgungsauftrag nicht mehr erfüllen können, möchte er wissen, weshalb sie dieser Meinung sind. Außerdem wird der Marktplatz barrierefrei gestaltet. Dr. Lau hat bereits eine Antwort auf den Brief erhalten. Dr. Kasper/Dr. Breu wird diese noch zugehen.

Herr Ritter hat in Gesprächen mit Bürgern festgestellt, dass diese sich über die Marktplatzumgestaltung freuen. Außerdem kannten alle Stadtvertreter die Parkplatzanalyse. Er ist der Meinung, dass das innerstädtische Leben nicht zusammenbricht und die Kaufkraft sich auch nicht verändern wird. Sicher wird es aber während der Bauzeit Einschränkungen geben. Herr Wickel hätte es gut gefunden, vorab eine Einwohnerversammlung, wie im Blaumenweg abzuhalten. Die Marktplatzanlieger sind Gewerbetreibende, die ihren Lebensunterhalt verdienen müssen. Herr Ritter äußert eine Bitte an alle Stadtvertreter, sich einzubringen und die Bürger zu informieren, so dass es nicht zu solchen Beschwerdebriefen kommt.

Herr Kokel fragt, ob man während der zweimonatigen Sperrung in der Ivenacker Straße nicht eine einseitige Ampel aufstellen könne und warum man darüber nicht informiert wurde.

Herr Guzu erläutert, dass während der Sperrung alle Anwohner auf ihre Grundstücke gelangen und alle Einrichtungen erreichbar sind. Nur eine Durchfahrt durch die Ivenacker Str. ist nicht gegeben. Die Möglichkeit einer Ampel wird geprüft. Informiert wird über die Sperrung dann im Amtsblatt. Herr Ritter glaubt, dass die kurzen Wege in der Ivenacker Straße dennoch gewährleistet sind, besonders für Besucher der „Guten Stube“.

Ebenfalls hatte Herr Ritter ein Gespräch mit Herrn Böhme vom Kreisbehindertenbeirat. Bei seinem letzten Besuch im Schloss wurden Maßnahmen besprochen. Er bittet, Herrn Böhme über den Stand zu informieren. Herr Bläß versteht die Aufregung um die Ivenacker Straße nicht. Er denkt, es ist nur eine kurzzeitige Sperrung. Frau Michael erklärt, dass lediglich die Kreuzung Ivenacker Str./Franzosenweg nicht befahrbar sein wird. Hier müssen die neuen Abwasserleitungen aus dem Franzosenweg eingebunden werden. Dafür hat die Baufirma eine achtwöchige Sperrung beantragt. Wie lange es nun wirklich dauert, könne man nicht sagen.

Herr Salewski findet die ganze Diskussion übertrieben. Wenn über jedes Bauprojekt so diskutiert wird, könnte man keine Beschlüsse mehr in dieser Richtung fassen, dann bringt man die Stadt aber auch nicht voran.

Herr Golisch gibt die Anfrage einer Familie weiter, die sich über fehlende Beleuchtung am Verbindungsweg zwischen Sandkamp und Alter Sportplatz beschwert. Herr Guzu sagt, dass es derzeit viele Baustellen gibt und auch viele Bereiche in der Stadt, die nicht beleuchtet sind und wo der Bedarf einer Ausleuchtung auch fraglich ist. So ist auch nicht geplant, die Straßenbeleuchtung Stavenhagen und Pribbenow im Pribbenower Wald wieder zu reparieren. Derzeit gibt es wichtigere Projekte. Die Anfrage wird aber mit aufgenommen.

5 Beschlussvorlagen/Anträge

5.1 Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung Gestaltung Marktplatz

2023/SVS/362

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von

12.700,00 EURO
(zwölftausendsiebenhundert 00/00 EURO)

Produktsachkonto 57300.08290000 Märkte/ sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung

für die Beschaffung von Pflanzkübeln für den Marktplatz.

Die Deckung dieser außerplanmäßigen Auszahlung erfolgt in voller Höhe aus liquiden Mitteln.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangene Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	16	13	0	3

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

5.2 Rückholrecht gemäß § 22 Abs. 2 Satz 3 Kommunalverfassung M-V

2023/SVS/364

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Reuterstadt Stavenhagen zieht gemäß § 22 Abs. 2 Satz 3 Kommunalverfassung M-V die durch Hauptsatzung übertragene Angelegenheit – Hier: **2023/SVS/365- Personalangelegenheit** – an sich.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangene Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	16	16	0	0

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

6 Schließung des öffentlichen Teils

Der Vorsitz schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.45 Uhr.

Vorsitz:

Klaus Salewski

Schriftführung:

Silke Wrobel